

# Das farbige Heim

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses - Intérieur**

Band (Jahr): - **(1985)**

Heft 1

PDF erstellt am: **11.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-794446>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# DAS FARBIGE HEIM

FISBA-Dekorstoffe und -Gardinen schmücken Räume mit Farbe

Raum und Farbe, das Thema zieht sich wie ein roter Faden durch die gesamte Kollektion. Neben dem abgebildeten, in 44 fein abgestuften Uniformen erhältlichen Waffelpiqué aus reiner Baumwolle wird ein uni Shantung aus Baumwolle/Viscose in 60 gediegenen Wohnfarben angeboten. Bei den buntgewebten Dekor- und Leichtbezugstoffen erscheinen auf getönten Naturfonds multicolor ombrierende Streifen- und Jacquarddessins in mehr oder weniger intensiver Pastellfarbigkeit. Neu und sehr bunt sind die Fantasieschotten der aufwendig gearbeiteten Piqué/Matelassé-Serie. In der Collier/Campbell-Druckkollektion zeichnet sich eine Stilwende ab. Die sieben neuen, untereinander kombinierbaren Drucke auf Baumwoll-Cretonne tragen zwar die unverkennbare Handschrift des englischen Designer-Schwesterpaares, jetzt aber deutlich beeinflusst vom Form- und Farbgefühl der modernen Kunst. Fröhlichere Farben und der Einbezug grafischer Elemente geben der Kollektion neue Aktualität.

Weitere Neuheiten im Drucksortiment umfassen eine frischfarbige Composé-Serie von Karos, Streifen und Faux-Unis auf Cloqué-, Satin- und Chintzgrund sowie eine stilvolle «New England»-Serie in floraler Dessinierung und verhaltener Farbigkeit. Zwei technisch interessante, optisch äusserst effektvolle Neuentwicklungen runden das Angebot im Drucksektor ab. Zum einen gibt es eine wolkige Farbimpression in «random-died» Ton in Ton-Koloriten auf Polyester-Crêpe mit permanentem Froissé-Finish, zum anderen eine faszinierende Gruppe von modisch kolorierten Unis und Drucke mit metallisch schimmernder Perlmutterbeschichtung in geprüfter Leuchtechtheit.

Auch das Sortiment der Gardinen und Inbetweens stellt Farbe in den Vordergrund. So die neue Composé-Serie für den Objektbereich aus schwerentflammbarem Trevira CS, die Voiles und semitransparenten Kowenits mit farbigen Streifen- und Jacquarddessins auf weissen oder farbigen Fonds und die transparente Baumwoll/Polyester-Neuheit mit feinen Garneffekten, die in 15 zartfarbenen Unikoloriten angeboten wird.

